

Qualitätsbericht
Rheumatologisches Zentrum
Medizinische Hochschule Hannover

für das Berichtsjahr 2023

Gemäß den Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Konkretisierung der besonderen Aufgaben von Zentren und Schwerpunkten gemäß § 136c Absatz 5 SGB V (Zentrums-Regelungen).

Inhaltsverzeichnis

Kontakt	2
1. Qualitätsverbessernde Maßnahmen	3
a) Darstellung des Rheumatologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner	3
b) Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärztinnen und Fachärzte für Rheumatologie, Fachärztinnen und Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin mit Zusatzweiterbildung Kinder- und Jugend-Rheumatologie sowie der Fachärztinnen und Fachärzte aus den Bereichen Kardiologie, Nephrologie, Pneumologie, Dermatologie, Neurologie, Orthopädie und Unfallchirurgie	3
c) Art und Anzahl der pro Jahr erbrachten besonderen Aufgaben	4
d) Darstellung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -verbesserung	4
e) Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen	5
g) Leitlinien und Konsensuspapiere	5
h) Wissenschaftliche Publikationen	6
i) Klinische Studien	9

Kontakt

Medizinischen Hochschule Hannover

Carl-Neuberg-Straße 1

30625 Hannover

www.mhh.de

Vorstand für Krankenversorgung

Prof. Dr. med. Dipl. Volkswirt Frank Lammert

Telefon 0511-532-6030

E-Mail Lammert.Frank@mh-hannover.de

Klinik für Rheumatologie und Immunologie

Medizinischen Hochschule Hannover

Carl-Neuberg-Straße 1

30625 Hannover

www.mhh.de/kliniken-und-spezialzentren/kir/klinik/rheumatologie

Direktor

Prof. Dr. med. Torsten Witte

Telefon 0511-532-3014

Fax 0511-532-8055

E-Mail rheumatologie@mh-hannover.de

1. Qualitätsverbessernde Maßnahmen

a) Darstellung des Rheumatologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner

Die Aufgaben eines Rheumatologischen Zentrums werden an der Medizinischen Hochschule Hannover seit vielen Jahren erfüllt. Mit Wirkung zum 01.01.2021 wurde unser Zentrum in den Krankenhausplan aufgenommen. Aktuell arbeiten sieben internistische Rheumatologinnen und Rheumatologen am Zentrum. Die von den Rheumatologinnen und Rheumatologen erbrachten Zentrumsleistungen beziehen sich neben der Betreuung komplizierter Patientinnen und Patienten auf die rheumatologische Forschung, die Erstellung von SOPs und Leitlinien, Fortbildung und auf die Beratung von Kolleginnen und Kollegen aus Niedersachsen zu Fragen zur Diagnostik und Therapie auswärtiger Rheuma-Patientinnen und -Patienten.

Das Rheumatologische Zentrum hat Kooperationsverträge mit mehreren Kliniken in der Region Hannover. Dazu gehören:

- Diakovere Friedrikenstift
- Helios Klinikum Salzgitter
- Klinikum Braunschweig
- Klinikum Wolfsburg

Darüber hinaus ist es von allen Kolleginnen und Kollegen aus Niedersachsen zu Fragestellungen um Patienten mit entzündlich-rheumatischen Erkrankungen kontaktierbar, entweder telefonisch (0511-5326656) oder per E-Mail (rheumatologie@mh-hannover.de).

Das Rheumatologische Zentrum ist am Center of Excellence Bewegungsapparat (CEB) beteiligt, in dem sich die Kliniken für Rheumatologie und Immunologie, Unfallchirurgie, Orthopädie, Physikalische Medizin und Rehabilitation sowie Schmerzmediziner um die Behandlung von Patientinnen und Patienten mit komplexen Störungen am Bewegungsapparat interdisziplinär kümmern.

b) Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärztinnen und Fachärzte für Rheumatologie, Fachärztinnen und Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin mit Zusatzweiterbildung Kinder- und Jugend-Rheumatologie sowie der Fachärztinnen und Fachärzte aus den Bereichen Kardiologie, Nephrologie, Pneumologie, Dermatologie, Neurologie, Orthopädie und Unfallchirurgie

Aktuell arbeiten sieben internistische Rheumatologinnen und Rheumatologen am Zentrum. Ferner gibt es an der MHH mit dem Rheumatologischen Zentrum kooperierende Fachabteilungen für Kardiologie, Nephrologie, Pneumologie, Dermatologie, Neurologie, Orthopädie und Unfallchirurgie. Besonders enge Kontakte bei komplexen rheumatologischen Fragestellungen bestehen mit Frau Dr. med. Vega Gödecke (Klinik für Nephrologie), Prof. Dr. med. Thomas Werfel (Klinik für Dermatologie), Prof. Dr. med. Thomas Skripuletz (Klinik für Neurologie), Dr. med. Ullrich Wiebking (Klinik für Orthopädie) und Prof. Dr. med. Ralph Gaulke (Klinik für Unfallchirurgie).

c) Art und Anzahl der pro Jahr erbrachten besonderen Aufgaben

Die hohe Fachkompetenz der Ärztinnen und Ärzte der am Rheumazentrum beteiligten Kliniken wird auf breiter Ebene von externen Leistungserbringern in Anspruch genommen. Regelmäßig geben die MHH-Ärztinnen und -Ärzte Empfehlungen ab hinsichtlich der weiteren Diagnostik und Therapie von Patienten mit rheumatologischen Krankheitsbildern in Form von fachspezifischen Kolloquien, interdisziplinären Fallkonferenzen oder in Form sonstiger Beratungsleistungen. Es bestehen hier zahlreiche Kooperationsvereinbarungen mit externen Leistungserbringern.

Im Rahmen des CEB finden alle vier Wochen Fallkonferenzen statt (12 pro Jahr). Die Fälle können von den am CEB beteiligten Kliniken benannt werden, aber auch von Kolleginnen und Kollegen, die mit dem Rheumatologischen Zentrum kooperieren. Die Fälle werden interdisziplinär diskutiert und die Vorschläge werden in einem Protokoll festgehalten.

d) Darstellung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -verbesserung

Das Qualitätsmanagementsystem der MHH orientiert sich an den Vorgaben des Gemeinsamen Bundesausschusses und setzt die Richtlinie über grundsätzliche Anforderungen an ein einrichtungsinternes Qualitätsmanagement um (G-BA QM-RL). Um Maßnahmen zur Qualitätssicherung zu steuern und kontinuierliche Qualitätsverbesserungen zu erreichen, ist ein zuverlässiges Qualitätsmanagementsystem notwendig. Dies wird in der MHH durch eine Gesamtzertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 (Klinische Forschung und Lehre sowie universitäre Krankenversorgung einschließlich Wirtschaftsführung und Administration) und durch zahlreiche Fachzertifizierungen und Akkreditierungen der Kliniken sichergestellt.

Den Kliniken steht die Stabsstelle „Zentrales Qualitätsmanagement“ der Medizinischen Hochschule Hannover zur Betreuung in allen Belangen bezüglich der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements zur Verfügung. Für die MHH sowie für die einzelnen Kliniken sind Beauftragte für das Qualitätsmanagement benannt.

Chancen und Risiken werden identifiziert und entsprechende Qualitätsziele und Maßnahmen werden jährlich MHH-weit und klinikintern festgelegt und nachverfolgt. Die Erkenntnisse fließen in einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess (Plan Do Check Act-Zyklus) ein.

Ein digitales Dokumentenmanagement ermöglicht allen Mitarbeitenden von allen Arbeitsplätzen einen Zugriff auf relevante Prozesse und QM-Dokumente wie SOP, Checklisten usw. Eine Aktualisierung erfolgt kontinuierlich.

Als wesentlicher Bestandteil des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses werden regelmäßig umfassende interne und externe Audits, also Begehungen mit Überprüfungen der Qualität der MHH bzw. einzelner Bereiche und Abteilungen, durch externe und interne Experten und Auditoren durchgeführt. Ziel ist es, die Kenntnis und Umsetzung externer sowie interner Vorgaben systematisch zu prüfen und eventuelle Verbesserungspotentiale sowie die Notwendigkeit von Korrekturmaßnahmen aufzudecken.

Weiterhin bilden regelmäßige Fallbesprechungen eine Maßnahme zur kontinuierlichen Qualitätsverbesserung. Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen finden berufsgruppenspezifisch und berufsgruppenübergreifend in den einzelnen Bereichen und klinikübergreifend statt.

Darüber hinaus ist in der MHH ein klinisches Risikomanagement und ein Feedback- und Beschwerdemanagement für Patienten und Angehörige anhand der gültigen G-BA QM-Richtlinie etabliert. Durch ein Meldesystem für Mitarbeitende werden Organisations- und Prozessverbesserungen erfasst und zentral bearbeitet.

Qualitätssicherung

Neben der gesetzlich verpflichtenden Externen Qualitätssicherung (EQS) ist die MHH Mitglied der Initiative Qualitätsmedizin (IQM).

Der gemeinsame Handlungskonsens der Mitglieder besteht aus den drei Grundsätzen:

- Qualitätsmessung mit Indikatoren auf Basis von Routinedaten
- Transparenz der Ergebnisse durch deren Veröffentlichung
- Qualitätsverbesserung durch Peer Reviews

Der transparente Umgang mit den Indikatoren verdeutlicht die offene Fehlerkultur der MHH und ihrer Beschäftigten sowie das Bestreben, konsequent alle Möglichkeiten zur medizinischen Qualitätsverbesserung zu nutzen. Damit geht die MHH freiwillig weit über die bestehenden gesetzlichen Anforderungen zur Qualitätssicherung hinaus.

e) Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

Fortbildungen für Mitarbeitende (intern):

- Fortlaufend jeden Donnerstag von 8.00-8:30 Uhr Diskussion über aktuelle Themen aus der Rheumatologie
- 10.02.2023 unter der Anleitung von Frau Prof.in Dr. med. Diana Ernst: Ultraschallkurs zum Training der Assistenten für die Untersuchung von Gelenken und Gefäßen
- Spezielle Fortbildung für junge Rheumatologen am 22.02.2023, 10.05.2023, 13.09.2023, 06.12.2023

Die Klinik für Rheumatologie und Immunologie organisierte im Jahr 2023 folgende Fortbildungsveranstaltungen für die eigenen ärztlichen Mitarbeitenden sowie niedergelassene Ärztinnen und Ärzte:

- 18.02.2023: Internistisch-rheumatologisches Kolloquium für Rheumatologen und Zuweiser
- 21.06.2023 Post-Eular mit den Kongresshighlights für Rheumatologen
- 22.10.2023: Rheumazentrumsveranstaltung für Rheumatologen
- 09.12.2023 Entzündung an der Leine (Zuweiserveranstaltung, zusammen mit Dermatologie und Gastroenterologie)

g) Leitlinien und Konsensuspapiere

Der Leiter des Rheumatologischen Zentrums (Prof. Dr. med. Torsten Witte) war 2023 an folgenden Leitlinien beteiligt:

- LL Management kardiovaskulärer Komorbiditäten systemisch rheumatischer Erkrankungen (auch 2024 noch laufend)

- Systemischer Lupus erythematoses
- Federführend bei der LL medikamentöse Therapie der Rheumatoiden Arthritis

h) Wissenschaftliche Publikationen

Aus dem rheumatologischen Zentrum wurden 31 begutachtete Publikationen veröffentlicht, u.a. in den *Annals of Rheumatic Diseases*, dem höchstbewerteten Journal im Feld der Rheumatologie, sowie in *Nature*, *Nature Communications* und *Journal of Allergy and Clinical Immunology* als weiteren Top-Journals..

Folgende Publikationen sind zu nennen:

- 1. Le Voyer T, Parent AV, Liu X, Cederholm A, Gervais A, Rosain J, Nguyen T, Perez Lorenzo M, Rackaityte E, Rinchai D, Zhang P, Bizien L, Hancioglu G, Ghillani-Dalbin P, Charuel JL, Philippot Q, Gueye MS, Maglorius Renkilaraj MRL, Ogishi M, Soudée C, Migaud M, Rozenberg F, Momenilandi M, Riller Q, Imberti L, Delmonte OM, Müller G, Keller B, Orrego J, Franco Gallego WA, Rubin T, Emiroglu M, Parvaneh N, Eriksson D, Aranda-Guillen M, Berrios DI, Vong L, Katelaris CH, Mustillo P, Raedler J, Bohlen J, Bengi Celik J, Astudillo C, Winter S; NF- κ B Consortium; COVID Human Genetic Effort; McLean C, Guffroy A, DeRisi JL, Yu D, Miller C, Feng Y, Guichard A, Béziat V, Bustamante J, Pan-Hammarström Q, Zhang Y, Rosen LB, Holland SM, Bosticardo M, Kenney H, Castagnoli R, Slade CA, Boztuğ K, Mahlaoui N, Latour S, Abraham RS, Lougaris V, Hauck F, Sediva A, Atschekzei F, **Sogkas G**, Poli MC, Slatter MA, Palterer B, Keller MD, Pinzon-Charry A, Sullivan A, Dronay L, Suan D, Wong M, Kane A, Hu H, Ma C, Grombiřiková H, Ciznar P, Dalal I, Aladjdi N, Hie M, Lazaro E, Franco J, Keles S, Malphettes M, Pasquet M, Maccari ME, Meinhardt A, Ikinciogullari A, Shahrooei M, Celmeli F, Frosk P, Goodnow CC, et al. Autoantibodies against type I IFNs in humans with alternative NF- κ B pathway deficiency. *Nature*. 2023 Nov;623(7988):803-813
- 2. Maccari ME, Wolkewitz M, Schwab C, Lorenzini T, Leiding JW, Aladjdi N, Abolhassani H, Abou-Chahla W, Aiuti A, Azarnoush S, Baris S, Barlogis V, Barzaghi F, Baumann U, Bloomfield M, Bohynikova N, Bodet D, Boutboul D, Bucciol G, Buckland MS, Burns SO, Cancrini C, Cathébras P, Cavazzana M, Cheminant M, Chinello M, Ciznar P, Coulter TI, D'Aveni M, Ekwall O, Eric Z, Eren E, Fasth A, Frange P, Fournier B, Garcia-Prat M, Gardembas M, Geier C, Ghosh S, Goda V, Hammarström L, Hauck F, Heeg M, Heropolitanska-Pliszka E, Hilfanova A, Jolles S, Karakoc-Aydiner E, Kindle GR, Kiykim A, Klemann C, Koletsi P, Koltan S, Kondratenko I, Körholz J, Krüger R, Jeziorski E, Levy R, Le Guenno G, Lefevre G, Lougaris V, Marzollo A, Mahlaoui N, Malphettes M, Meinhardt A, Merlin E, Meyts I, Milota T, Moreira F, Moshous D, Mukhina A, Neth O, Neubert J, Neven B, Nieters A, Nove-Josserand R, Oksenhendler E, Ozen A, Olbrich P, Perlat A, Pac M, Schmid JP, Pacillo L, Parra-Martinez A, Paschenko O, Pellier I, Sefer AP, Plebani A, Plantaz D, Prader S, Raffray L, Ritterbusch H, Riviere JG, Rivalta B, Rusch S, Sakovich I, Savic S, Scheible R, Schleinitz N, Schuetz C, Schulz A, Sediva A, Semeraro M, Sharapova SO, ..**Sogkas G**, .. et al. Activated phosphoinositide 3-kinase δ syndrome: Update from the ESID Registry and comparison with other autoimmune-lymphoproliferative inborn errors of immunity. *J Allergy Clin Immunol*. 2023 Oct;152(4):984-996
- 3. Lévy R, Gothe F, Momenilandi M, Magg T, Materna M, Peters P, Raedler J, Philippot Q, Rack-Hoch AL, Langlais D, Bourgey M, Lanz AL, Ogishi M, Rosain J, Martin E, Latour S, Vladikine N, Distefano M, Khan T, Rapaport F, Schulz MS, Holzer U, Fasth A, **Sogkas G**, Speckmann C, Troilo A, Bigley V, Roppelt A, Dinur-Schejter Y, Toker O, Bronken Martinsen KH, Sherkat R, Somekh I, Somech R, Shouval DS, Kühl JS, Ip W, McDermott EM, Cliffe L, Ozen A, Baris S, Rangarajan HG, Jouanguy E, Puel A, Bustamante J, Alyanakian MA, Fusaro M, Wang Y, Kong XF, Cobat A, Boutboul D, Castelle M, Aguilar C, Hermine O, Cheminant M, Suarez F, Yildiran A, Bousfiha A, Al-Mousa H, Alsohime F, Cagdas D, Abraham RS, Knutsen AP, Fevang B, Bhattad S, Kiykim A, Erman B, Arikoglu T, Unal E, Kumar A, Geier CB, Baumann U, Neven B; CARMIL2 Consortium; Rohlf M, Walz C, Abel L, Malissen B, Marr N, Klein C, Casanova JL, Hauck F, Béziat V. Human CARMIL2 deficiency underlies a broader immunological and clinical phenotype than CD28 deficiency. *J Exp Med*. 2023 Feb 6;220(2):e20220275

- 4. Gotru SK, Mammadova-Bach E, **Sogkas G**, Schuhmann MK, Schmitt K, Kraft P, Herterich S, Mamtimin M, Pinarci A, Beck S, Stritt S, Han C, Ren P, Freund JN, Klemann C, Ringshausen FC, Heemskerk JWM, Dietrich A, Nieswandt B, Stoll G, Gudermann T, Braun A. MAGT1 Deficiency Dysregulates Platelet Cation Homeostasis and Accelerates Arterial Thrombosis and Ischemic Stroke in Mice. Arterioscler Thromb Vasc Biol. 2023 Aug;43(8):1494-1509.
- 5. Vanselow S, Hanitsch L, Hauck F, Körholz J, Maccari ME, Meinhardt A, **Sogkas G**, Schuetz C, Grimbacher B. Future Directions in the Diagnosis and Treatment of APDS and IEI: a Survey of German IEI Centers. Front Immunol. 2023 Oct 5;14:1279652.
- 6. Olfe L, von Hardenberg S, Hofmann W, Auber B, Baumann U, Beier R, Adriawan IR, Atschekzei F, **Witte T**, Sogkas G. CTLA-4 Insufficiency due to a Novel CTLA-4 Deletion, Identified through Copy Number Variation Analysis. Int Arch Allergy Immunol. 2023;184(1):76-84. doi: 10.1159/000527051. PMID: 36273440
- 7. Konen FF, Seeliger T, Schwenkenbecher P, Gingele S, Jendretzky KF, Sühs KW, Ernst D, **Witte T**, Skripuletz T. Saliva Free Light Chains in Patients with Neuro-Sjögren. Biomedicines. 2022 Oct 3;10(10):2470. doi: 10.3390/biomedicines10102470. PMID: 36289732
- 8. Seeliger T, Dreyer HN, Siemer JM, Bönig L, Gingele S, Dohrn MF, Prenzler N, Ernst D, **Witte T**, Skripuletz T. Clinical and paraclinical features of small fiber neuropathy in Sjögren's syndrome. J Neurol. 2023 Feb;270(2):1004-1010. doi: 10.1007/s00415-022-11431-1. PMID: 36331613
- 9. Pott NM, Atschekzei F, Pott CC, Ernst D, **Witte T**, Sogkas G. Primary antibody deficiency-associated arthritis shares features with spondyloarthritis and enteropathic arthritis. RMD Open. 2022 Dec;8(2):e002664. doi: 10.1136/rmdopen-2022-002664. PMID: 36583733
- 10. Smits B, Goldacker S, Seneviratne S, Malphettes M, Longhurst H, Mohamed OE, Witt-Rautenberg C, Leeman L, Schwaneck E, Raymond I, Meghit K, Uhlmann A, Winterhalter C, van Montfrans J, Klima M, Workman S, Fieschi C, Lorenzo L, Boyle S, Onyango-Odera S, Price S, Schmalzing M, Aurillac V, Prasse A, Hartmann I, Meerburg JJ, Kemner-van de Corput M, Tiddens H, Grimbacher B, Kelleher P, Patel SY, Korganow AS, Viallard JF, Tony HP, Bethune C, Schulze-Koops H, **Witte T**, Huissoon A, Baxendale H, Grigoriadou S, Oksenhendler E, Burns SO, Warnatz K. The efficacy and safety of systemic corticosteroids as first line treatment for granulomatous lymphocytic interstitial lung disease. J Allergy Clin Immunol. 2023 Aug;152(2):528-537. doi: 10.1016/j.jaci.2022.12.813. PMID: 36587851
- 11. Zippel CL, Beider S, Kramer E, Konen FF, Seeliger T, Skripuletz T, Hirsch S, Jablonka A, **Witte T**, Sonnenschein K, Ernst D. Premature stroke and cardiovascular risk in primary Sjögren's syndrome. Front Cardiovasc Med. 2022 Dec 14;9:1048684. doi: 10.3389/fcvm.2022.1048684. PMID: 36588566
- 12. Ziade N, Maroof A, Abi Najm A, **Witte T**, Baraliakos X. Diagnostic value of the anti-CD74 antibodies for axial spondyloarthritis: Results of a prospective study in patients with suspicious low back pain. Joint Bone Spine. 2023 May;90(3):105533. doi: 10.1016/j.jbspin.2023.105533. PMID: 36706946
- 13. Khatri B, Tessneer KL, Rasmussen A, Aghakhanian F, Reksten TR, Adler A, Alevizos I, Anaya JM, Aqrabi LA, Baecklund E, Brun JG, Bucher SM, Eloranta ML, Engelke F, Forsblad-d'Elia H, Glenn SB, Hammenfors D, Imgenberg-Kreuz J, Jensen JL, Johnsen SJA, Jonsson MV, Kvarnström M, Kelly JA, Li H, Mandl T, Martín J, Nocturne G, Norheim KB, Palm Ø, Skarstein K, Stolarczyk AM, Taylor KE, Teruel M, Theander E, Venuturupalli S, Wallace DJ, Grundahl KM, Hefner KS, Radfar L, Lewis DM, Stone DU, Kaufman CE, Brennan MT, Guthridge JM, James JA, Scofield RH, Gaffney PM, Criswell LA, Jonsson R, Eriksson P, Bowman SJ, Omdal R, Rönnblom L, Warner B, Rischmueller M, **Witte T**, Farris AD, Mariette X, Alarcon-Riquelme ME; PRECISEADS Clinical Consortium; Shiboski CH; Sjögren's International Collaborative Clinical Alliance (SICCA); Wahren-Herlenius M, Ng WF; UK Primary Sjögren's Syndrome Registry; Sivits KL, Adrianto I, Nordmark G, Lessard CJ. Author Correction: Genome-wide association study identifies Sjögren's risk loci with functional implications in immune and glandular cells. Nat Commun. 2023 Feb 3;14(1):598. doi: 10.1038/s41467-023-36369-4. PMID: 36737443

- 14. Amend L, Gilbert BTP, Pelczar P, Böttcher M, Huber S, **Witte T**, Finckh A, Strowig T. Characterization of serum biomarkers and antibody responses against *Prevotella* spp. in preclinical and new-onset phase of rheumatic diseases. Front Cell Infect Microbiol. 2023 Jan 18;12:1096211. doi: 10.3389/fcimb.2022.1096211. PMID: 36741980
- 15. Thiele T, Pott CC, Ahrenstorf G, **Witte T**, Hirsch S. The Pet-Pain Study: How Caring for a Dog Affects Quality of Life, Pain, and Depression in Patients With Inflammatory Arthritis. J Rheumatol. 2023 Jun;50(6):842-844. doi: 10.3899/jrheum.221164. PMID: 36792110
- 16. Seeliger T, Kramer E, Konen FF, Zehrfeld N, Beider S, Prenzler NK, Gödecke V, **Witte T**, Skripuletz T, Ernst D. Sjögren's syndrome with and without neurological involvement. J Neurol. 2023 Jun;270(6):2987-2996. doi: 10.1007/s00415-023-11613-5. PMID: 36802030
- 17. Taylor PC, Bieber T, Alten R, **Witte T**, Galloway J, Deberdt W, Issa M, Haladyj E, De La Torre I, Grond S, Wollenberg A. Baricitinib Safety for Events of Special Interest in Populations at Risk: Analysis from Randomised Trial Data Across Rheumatologic and Dermatologic Indications. Adv Ther. 2023 Apr;40(4):1867-1883. doi: 10.1007/s12325-023-02445-w. PMID: 36802049
- 18. **Sogkas G, Witte T.** The link between rheumatic disorders and inborn errors of immunity. EBioMedicine. 2023 Apr;90:104501. doi: 10.1016/j.ebiom.2023.104501. PMID: 36870198
- 19. Konen FF, Möhn N, **Witte T**, Schefzyk M, Wiestler M, Lovric S, Hufendiek K, Schwenkenbecher P, Sühs KW, Friese MA, Klotz L, Pul R, Pawlitzki M, Hagin D, Kleinschnitz C, Meuth SG, Skripuletz T. Treatment of autoimmunity: The impact of disease-modifying therapies in multiple sclerosis and comorbid autoimmune disorders. Autoimmun Rev. 2023 May;22(5):103312. doi: 10.1016/j.autrev.2023.103312. PMID: 36924922
- 20. Aringer M, Koschel D, Dörner T, Sewerin P, Prasse A, **Witte T.** Practicable diagnostics of Sjögren's syndrome in interstitial lung disease-A discussion article. Z Rheumatol. 2023 May;82(4):321-324. doi: 10.1007/s00393-023-01344-3. PMID: 36949162
- 21. Kuske L, Khalifa A, Wibisono A, Bräsen JH, **Witte T.** MPO-ANCA- positive granulomatosis with polyangiitis and concurrent IgG4-related disease with periaortitis and tubulointerstitial nephritis: A case report of a new overlap syndrome? Int J Rheum Dis. 2023 Sep;26(9):1821-1825. doi: 10.1111/1756-185X.14680. PMID: 36973170
- 22. Ziade N, Maroof A, Elzorkany B, Abdullateef N, Adnan A, Abogamal A, Saad S, El Kibbi L, Alemadi S, Ansari A, Abi Najm A, Younan T, Kharrat K, Sebaaly A, Rachkidi R, **Witte T**, Baraliakos X. What is the best referral strategy for axial spondyloarthritis? A prospective multicenter study in patients with suspicious chronic low back pain. Joint Bone Spine. 2023 Sep;90(5):105579. doi: 10.1016/j.jbspin.2023.105579. PMID: 37080284
- 23. Anim M, **Sogkas G**, Schmidt G, Dubrowinskaja N, **Witte T**, Schmidt RE, Atschekzei F. Corrigendum: Vulnerability to meningococcal disease in immunodeficiency due to a novel pathogenic missense variant in *NFKB1*. Front Immunol. 2023 May 10;14:1212029. doi: 10.3389/fimmu.2023.1212029. PMID: 37234149
- 24. Kinast V, Andreica I, Ahrenstorf G, Gömer A, Elsner C, Schlienckamp S, Schrader JA, Klöhn M, Ulrich RG, Broering R, Vondran FWR, Todt D, Behrendt P, Dittmer U, Hamprecht A, **Witte T**, Baraliakos X, Steinmann E. Janus kinase-inhibition modulates hepatitis E virus infection. Antiviral Res. 2023 Sep;217:105690. doi: 10.1016/j.antiviral.2023.105690. PMID: 37517633
- 25. Hoepfer JR, Schuch F, Steffens-Korbanka P, Gauler G, Welcker M, Wendler J, von Hinüber U, Meyer SE, Schwarting A, Zeidler J, **Witte T**, Meyer-Olson D, Hoepfer K. [Delegation of medical duties to qualified rheumatology assistants : Effect on depression and anxiety in patients with rheumatoid arthritis]. Z Rheumatol. 2024 Jun;83(5):407-415. doi: 10.1007/s00393-023-01403-9. PMID: 37648932

- 26. Dreher M, **Witte T**, Hoepfer K, Assmann G, Proft F, Poddubnyy D, Murawski N, Triantafyllias K, Grodd M, Graf E, Fichtner UA, Binder H, Zeidler J, Hoepfer JR, Callhoff J, Karberg K, Trautwein A, Tibyampansha D, Wojnowski L, Schmidt RE, Schwarting A. Rheuma-VOR study: optimising healthcare of rheumatic diseases by multiprofessional coordinating centres. Ann Rheum Dis. 2024 Jan 11;83(2):184-193. doi: 10.1136/ard-2023-224205.PMID: 37890976
- 27. Gödecke V, **Witte T**. [What is proven in the treatment of systemic lupus erythematosus?]. Inn Med (Heidelb). 2023 Dec;64(12):1135-1142. doi: 10.1007/s00108-023-01624-9. PMID: 37935928
- 28. **Witte T**, Kiltz U, Haas F, Riechers E, Prothmann U, Adolf D, Holland C, Rössler A, Soppa U, Fritz B, Götz K, Krüger K; UPwArds Study Group. The impact of C-reactive protein levels on the effectiveness of upadacitinib in patients with rheumatoid arthritis: a 12-month prospective, non-interventional German study. Clin Exp Rheumatol. 2024 Mar;42(3):726-735. doi: 10.55563/clinexprheumatol/11255h. PMID: 37976112
- 29. Stankov MV, Hoffmann M, Gutierrez Jauregui R, Cossmann A, Morillas Ramos G, Graalman T, Winter EJ, Friedrichsen M, Ravens I, Ilievskaja T, Ristenpart J, Schimrock A, Willenzon S, Ahrenstorf G, **Witte T**, Förster R, Kempf A, Pöhlmann S, Hammerschmidt SI, Dopfer-Jablonka A, Behrens GMN. Humoral and cellular immune responses following BNT162b2 XBB.1.5 vaccination. Lancet Infect Dis. 2024 Jan;24(1):e1-e3. doi: 10.1016/S1473-3099(23)00690-4. PMID: 37995739
- 30. Ahrenstorf G, Dopfer-Jablonka A, Joean O, Knuth C, Silchmueller M, Thiele T, Ringshausen FC, Slevogt H, **Witte T**, **Behrens GMN**. Status of HIV and comorbidities in refugees with HIV from Ukraine. HIV Med. 2024 Apr;25(4):479-483. doi: 10.1111/hiv.13597. PMID: 38043508
- 31. Atschekzei F, Fedchenko M, Elsayed A, Dubrowinskaja N, Graalman T, Ringshausen FC, **Witte T**, **Sogkas G**. Rituximab to treat prolidase deficiency due to a novel pathogenic copy number variation in *PEPD*. RMD Open. 2023 Dec 7;9(4):e003507. doi: 10.1136/rmdopen-2023-003507.PMID: 38088248

i) Klinische Studien

Multizentrische Studien

Wir waren 2023 an 18 Studien beteiligt, davon 4 nicht-interventionell, eine Register-Studie (Rabbit-Register) und 13 Placebo-kontrollierte Studien.

Es handelt sich um folgende klinischen Studien:

- SENSCIS
- AS0010
- AS0011
- M16-852
- B7931028 (Meadow)
- M19-944
- gPro20_3007
- SL0043
- AS0014

- I1F-MC-B009 (ProSpirit)
- CAIN457FDE02 (AQUILA)
- CAIN457A3403 (SERENA)
- TOPAZ
- ABACHAI
- Neptunus 2
- GigAI nt
- Rabbit
- SPEAK